



Mitteilungen der Stadt Lauterstein

Herausgeber: Stadt Lauterstein
durch Messelstein-Verlag GmbH
73072 Donzdorf, Schattenhofergasse 7

Telefon 07162/91011-0
Fax 07162/91011-22
info@messelstein.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil
das Bürgermeisteramt, verantwortlich für
den übrigen Teil Messelstein-Verlag GmbH

41. Jahrgang
Freitag
08. Januar 2016

01

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Weißenstein

Am Donnerstag 14.01.2016

Diavortrag

Malerisches Oberes Werratal Goethe-Wanderweg Thüringer Wald

von Dipl. Math. Reinhold Richter

Der Vortrag beschreibt das wunderbare, idyllische Werratal, wo einst Goethe in Ilmenau ministeriell tätig war. Dort schrieb er die wunderbaren Verse „Über allen Gipfeln ist Ruh“ endend mit

„warte nur, balde ruhest auch Du“;

Verse, die angesichts dieser uralten Waldlandschaft unter die Haut gehen.

Gasthaus Krone Weißenstein

Beginn 19.00 Uhr

Der Eintritt ist frei!

Freunde und Gäste des Schwäbischen Albvereins sind herzlich willkommen.

Notruf-Nummern	
Unfall - Überfall	110
Feuer	112
Deutsches Rotes Kreuz	19222
Rettungsdienst Notruf und Krankentransport	
Polizeiposten Donzdorf	07162/910310
	Fax 910315
Polizeirevier Eislingen	07161/8510
Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.	07161/72769
Sozialstation Donzdorf	07162/91223-0

Öffnungszeiten	
Verwaltungszentrum Lauterstein	
Montag	8.00 - 13.00 Uhr
Montagnachmittag (nur Einwohnermeldeamt)	14.00 - 16.30 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag (außer Einwohnermeldeamt)	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Absprache möglich.

Sprechstunde von Bürgermeister Lenz
Mittwochnachmittag 14.00 - 18.00 Uhr
Bürgermeister Lenz steht jederzeit nach telefonischer Terminabsprache zur Verfügung, so dass Sie flexibel Ihre Anliegen mit ihm besprechen können.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Bücherei Nenningen
Öffnungszeiten: jeden Freitag 16.00 - 17.00 Uhr

Bücherei Weißenstein
Öffnungszeiten: jeden Freitag von 16.00 - 17.00 Uhr

Wichtige Telefon-Nummern	
Rathaus Lauterstein Zentrale	96 69 - 0
stadtverwaltung@lauterstein.de	Fax 96 69 - 27
Einwohnermeldeamt Fr. Nave, Fr. Recher	96 69 - 0
nave@lauterstein.de	
recher@lauterstein.de	
Stadtkasse Herr Messerschmid	96 69 - 23
messerschmid@lauterstein.de	
Kämmerei/Hauptamt Herr Heilig	96 69 - 20
bheilig@lauterstein.de	
Vorzimmer Bürgermeister/Kämmerei Frau Wiegand	96 69 - 21
wiegand@lauterstein.de	
Hauptamt/Standesamt Frau Barth	96 69 - 12
fbarth@lauterstein.de	Fax 96 69 - 28
Berichte für das Mitteilungsblatt	
an folgende E-Mail-Adresse:	recher@lauterstein.de
Stördienste: Wasser (Rohrbruch usw.)	
- Nenningen und Weißenstein tagsüber	073 32 / 96 69 - 18
stellv. Bauhofleiter Klaus	0170/5722313
Bauhof	
Handy Matula	0170/5722312
Handy Klaus	0170/5722313
Handy Burkhardt	0170/5722851
Strom (Stromausfall usw.)	
AEW Geislingen	073 31 / 2 09 - 250
Kirchen	
Kath. Pfarramt Lauterstein	53 13
Evang. Pfarramt Donzdorf	071 62 / 295 11
Kreuzberghalle - Hausmeister Burkhardt	92 45 91
- Foyer (nur bei Veranstaltungen)	92 45 82
Forstrevier Böhmenkirch	07332/309419
Wolfgang Mangold	mobil 0173-6634675
Bezirksschornsteinfeger Toni Fellner	07331/9467791
Hebammenpraxis „In guter Hoffnung“	073 32 / 9 28 02 99

Bereitschaftsdienst Ärzte

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst
Notfallpraxis an der Klinik am Eichert,
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertage: 8 – 22 Uhr

Notfallpraxis an der Helfenstein Klinik,
Eybstraße 16, 73312 Geislingen
Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertage: 8 – 22 Uhr

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst
Notfallpraxis an der Klinik am Eichert, Eichertstraße 3,
73035 Göppingen

Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertage: 8 – 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 116117

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikum am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer: 07161/64-0)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Zentrale Rufnummer: 01806 – 071610

HNO-Bereitschaftsdienst
Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen
Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertag 8 – 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 01806 – 070711

Urlaub:

Praxis Dr. Haas vom 30.12.15 – 08.01.2016 Urlaub.
Praxis Dr. Eppenstein vom 21.12.15 – 08.01.2016 Urlaub.
Praxis Dr. Mangold vom 04.01. – 08.01.2016 Urlaub.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

(für Kleintiere und nur in dringenden Fällen,
von Samstag 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr)

Samstag/Sonntag, 09./10.01.2016:
Tierarzt G. Grün, Reichenhardtstr. 11, 73098 Rechberghausen
Tel. 07161/53011
Sprechzeiten: 11.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienst Apotheke

(nur in dringenden Fällen):

Fr., 08.01.:	Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühlgasse 1, Donzdorf, Tel. (07162) 912340
Sa., 09.01.:	Axel's Vital-Apotheke, Bleichstraße 4, 73033 Göppingen, Telefon (07162) 74646
So., 10.01.:	Stifts-Apotheke, Beckstraße 5 73035 Gp.Faurndau. Telefon (07161) 12334
Mo., 11.01.:	Adler-Apotheke, Schillerplatz 5, Göppingen, Telefon (07161) 9564002
Di., 12.01.:	Axel's Markt-Apotheke, Marktstr. 25, Göppingen, Telefon (07161) 961250
Mi., 13.01.:	Brücken-Apotheke, Hauptstraße 4, Eislingen/Fils, Telefon (07161) 815555
Do., 14.01.:	Hirsch-Apotheke, Hirschplatz 2, Faurndau, Telefon (07161) 910300

Sonntags 10.00 - 12.00 Uhr Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühlgasse 1, Donzdorf, Tel. 07162/912340

Im Internet finden Sie unter lkbw.notdienst-portal.de ebenfalls die Notdienst bereiten Apotheken.

VERANSTALTUNGEN in dieser Woche

Donnerstag, 14. Januar 2016, 14.00 Uhr:

U-Treff im Schützenhaus

Unterhaltung und Geselligkeit für Jedermann
Zimmerstutzenverein e. V. Weißenstein

Amtliche Bekanntmachungen

Jahresrückblick 2015

**„Wenn es einen Glauben gibt, der Berge versetzen kann,
so ist es der Glaube an die eigene Kraft.“**

Marie von Ebner-Eschenbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
was war das Jahr 2015 doch für ein Jahr! Ein Jahr voller Ereignisse,
Veränderungen und Herausforderungen.

Wenn wir zurückblicken stellen wir fest, dass sich die Ereignisse
in der Welt, in Europa, Deutschland und auch in Lauterstein
regelrecht überschlagen haben. 2015 war ein rasantes und
herausforderndes Jahr! Die Schnelllebigkeit der Medien lassen
die Geschehnisse zu Beginn des Jahres schnell in Vergessenheit
geraten.

Die EURO- bzw. Griechenlandkrise hat uns außen- und euro-
papolitisch monatlich, wöchentlich, ja fast täglich beschäftigt.
Aktuell hört und liest man kaum mehr etwas. Krise überstan-
den? Vermeintlich nein. Die Krisen und Kriege in der Welt, im
Nahen Osten, in der Ukraine sind bis heute die größten Proble-
me. Der Terror ist mit den schrecklichen Anschlägen von Paris in
Europa angekommen. Die schlimmen Kriegsschicksale erreichen
uns auch in Deutschland durch die großen Flüchtlingsströme.
Die Aufnahme, Unterbringung und Integration der Flüchtlinge ist
für uns mehr als eine Herausforderung, es ist ein Kraftakt vieler
beteiligten Stellen, Behörden, der Politik in der EU, Bund, Land
und Kommunen und nicht zuletzt unserer Gesellschaft.

Auch in Lauterstein arbeiten wir mit Eifer an der Aufgabe der
Unterbringung und Integration der Asylbewerber. Der Gemein-
derat hat 2015 ein Gebäude erworben, welches als Gemein-
schaftsunterkunft des Landkreises dient. Seit Anfang Dezember
2015 sind dort drei syrische und eine afghanische Familie mit
kleinen Kindern wohnhaft. Die Bevölkerung von Lauterstein ist
offen und hilfsbereit. Es hat sich ein Arbeitskreis ASYL in Lauter-
stein gebildet, der sich gemeinsam mit der Stadt den Flüchtlin-
gen annimmt. WIR HELFEN GEMEINSAM!

Mit Unterstützung der Lautersteiner Bevölkerung konnten wir
an Weihnachten die Flüchtlingskinder an unserem christlichen
Weihnachtsfest teilhaben lassen. Die Flüchtlingskinder haben
Geschenke bekommen und die syrischen Flüchtlingsfamilien
besuchten das Krippenspiel in der Nenninger Kirche und haben
so mit uns Weihnachten gefeiert. Ein offener Empfang der Men-
schen ist wichtig und wohltuend und äußert sich auch in einem
offenen, unkomplizierten Miteinander – konfessions-, nationa-
litäts- und sprachübergreifend! Vielen Dank für die herzliche
Offenheit der Lautersteiner!!!

Anfang des Jahres 2015 wurde unsere jahrelange Arbeit für die
Aufnahme des Ortsteils Nenningen in das Landessanierungspro-
gramm Baden-Württemberg belohnt. Der Stadt Lauterstein wur-
de ein Zuschuss in Höhe von 800.000 Euro für die Umsetzung
der Ortskernsanierung Nenningen gewährt. Ein riesengroßer Er-
folg! Sofort nach Aufnahme in das Landessanierungsprogramm
wurden alle weiteren Schritte für die Umsetzung eingeleitet.
Aktuell wird die Voruntersuchung in Nenningen durchgeführt.
Eine spannende Aufgabe in den nächsten Jahren!

Seit 2012 beschäftigt sich die Stadt Lauterstein und ihre Einwoh-
ner intensiv mit dem Thema Windkraft. Getragen von einer gro-

ßen Akzeptanz in der Bevölkerung in Lauterstein und in der Um-
gebung konnte der Windpark Lauterstein als größter Windpark
in Baden-Württemberg im August 2015 genehmigt werden.
Nach dem Spatenstich im September ist der Windpark aktuell
im Bau. Die ersten Anlagen sollen im zweiten Quartal 2016 ans
Netz und in Betrieb gehen. Aus dem Großteil der Pächterlöse der
Stadt wird eine Stiftung in Lauterstein gegründet, welche sich
um vielerlei Belange in Lauterstein und der Bevölkerung küm-
mern und diese unterstützen wird. Eine großartige und zukunfts-
weisende Institution wird geschaffen.

Planungstechnisch hat uns in 2015 vor allem der Wasser- und
Abwasserbereich beschäftigt. Sowohl das Wassernetz, als auch
die Abwassersysteme wurden geprüft und neu berechnet. In
diese Pflichtaufgaben wird die Stadt Lauterstein in den nächsten
Jahren immer wieder investieren müssen. Die letzte größere
Investition war die Erneuerung der Kanalführung unter der Lau-
ter im Ortsteil Nenningen im Zuge der Brückenbaumaßnahme
im Sommer 2015. Wir investierten hier in die Infrastruktur der
Stadt.


Gerade die Brückenerneuerung auf der B 466 war ein regelrecht
„einschneidendes“ Ereignis, verbunden mit vielen Herausforde-
rungen für unseren Ort. Durch den Abriss und Neubau der Brü-
cke in der Bundesstraße B 466 wurde unsere Stadt durchtrennt.
In Abstimmung mit dem Bauträger, dem Regierungspräsidium
Stuttgart, konnte man ein im Nachhinein gut und akzeptabel
funktionierendes Umleitungssystem installieren, welches die Be-
lastungen im Ort weitestgehend minimieren konnte. Allen Betei-
ligten, die zum erfolgreichen Gelingen dazu beigetragen haben,
gerade auch der durch die Umleitung belasteten Anwohner,
muss hier ein herzliches Dankeschön ausgesprochen werden.
Auch hier gilt: am besten geht es MITEINANDER!

Die Finanzen der Stadt Lauterstein sind nach einem schwie-
rigen Jahr 2014 wieder auf gutem Kurs. Nachdem 2014 ein
Haushaltsausgleich im operativen Verwaltungshaushalt nicht
erfolgen konnte, kann 2015 wieder planmäßig ein Überschuss
erwirtschaftet werden. Auch das Jahr 2016 wird planmäßig ein
finanziell erfolgreiches Jahr werden.

Für das Jahr 2015 möchte ich zusammenfassen, dass wir unsere
Hausaufgaben gemacht haben und wir den Herausforderungen
offen und engagiert entgegengetreten sind. Zukunftsweisende
Planungen wurden angestoßen und ausgeführt, so dass unsere
Stadt Lauterstein fit für die Zukunft gemacht wird. Wenn man
das Zitat von Marie von Ebner-Eschenbach betrachtet, so ist es
der Glaube an unsere Stärken, an unseren Gemeinschaftssinn in
Lauterstein - mit allen engagierten Bürgerinnen und Bürger -, der
uns die Herausforderungen der Zukunft meistern lässt.

Für das vergangene Jahr 2015 danke ich allen Bürgerinnen und
Bürgern, die sich zum Wohle unserer Gemeinschaft und der
Stadt Lauterstein in vielfältiger Art und Weise engagiert haben
ganz herzlich und wünsche Ihnen allen für das neue Jahr 2016
viel Glück, Erfolg und viel Gesundheit!

Ihr Bürgermeister



Michael Lenz

Selbstablesen der Wasseruhren

Wir erinnern hiermit an die Selbstablesung der Wasseruhren.
Wer seinen aktuellen Wasserstand noch nicht der Stadtverwal-
tung mitgeteilt hat, wird hiermit aufgefordert, dies unverzüglich
bis spätestens 15.01.2016 nachzuholen!!!

Stellenangebot der Stadt Lauterstein



Die Stadt Lauterstein sucht zum 1. April 2016, ggfs. früher, eine/n

Fachangestellte/n für Bäderbetriebe oder ähnlicher Qualifikation (100 %)

für das städtische Freibad Lauterstein, der in den Wintermonaten dem Bauhof zugeordnet ist.

Ihre Aufgaben

- Beaufsichtigung des Badebetriebes und Betreuung der Badegäste
- Gewährleistung der Sicherheit der Badegäste
- Überwachung der technischen Anlagen und der Wasserqualität und der Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten sowie die Anlagenpflege des Freibades

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe oder ähnlicher Qualifikation und eine umsichtige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- hohe und eigenverantwortliche Selbstorganisation
- Freude am Umgang mit Menschen
- Leistungsbereitschaft und Durchsetzungsvermögen
- Bereitschaft zur Wochenend- und Mehrarbeit vorausgesetzt

Wir bieten Ihnen ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit, bei dem Sie interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten erwarten. Sie erhalten qualifizierte und individuelle Betreuung sowie Bezahlung je nach Qualifikation entsprechend des TVöD. Die Übernahme/ Betrieb des angegliederten Freibadkiosks ist denkbar.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Nähere Auskünfte erteilen wir unter 07332 9669-0. Schriftliche Bewerbungen senden Sie bitte bis 15. Januar 2016 an die Stadtverwaltung Lauterstein, Hauptstr. 75, 73111 Lauterstein.

Fundamt

In der Stockwiesenstraße in Weißenstein wurde eine Brille gefunden. Abzuholen während der üblichen Öffnungszeiten beim Zimmer E 7.

Pflege-Stützpunkt Baden-Württemberg



Neutrale, umfassende, individuelle und kostenlose Beratung rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Betreuung

Sprechzeiten: Mo - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr

Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr

Landratsamt Göppingen, Lorcherstr. 6, Göppingen,
Tel.: 0 71 61/202-91 10 / Fax: 0 71 61/202-91 15,
E-Mail: pflegestuetspunkt@landkreis-goepingen.de
Internet: www.psp-gp.de

Schulnachrichten

Grundschule Lauterstein



„Der Zeitenmann“ oder „Weihnachten gibt's hitzefrei“

– Ein Weihnachtsmusical der Klasse 4

Am letzten Adventsmontag haben 16 Kinder der Klasse 4 der Grundschule Lauterstein das Weihnachtsmusical „Der Zeitenmann“ oder „Weihnachten gibt's hitzefrei“ in der Schaula aufgeführt.

Zu Beginn wurden alle Strophen des Liedes „Wir sagen euch an den lieben Advent“ gesungen. Anschließend hat die vierte Klasse das Musical allen Kindern der Grundschule aufgeführt. In dem Musical ging es um den Zeitenmann, der ziemlich genervt vom Weihnachtsmann war. Ihn kannte jedoch niemand. Dabei wachte er über die Jahreszeiten, die Wochentage und den Tagesablauf. Drei Tage vor Weihnachten beschloss er, mal so Einiges durcheinander zu bringen. Und siehe da: Während die fleißigen Wichtel alle Hände voll zu tun hatten, tauchten plötzlich die Osterhasen auf. Der Weihnachtsmann, seine Sekretärin Frau Güldenhaar und die Engel kamen total ins Schwitzen. Der Zeitenmann und der Weihnachtsmann gerieten in Streit, aber die Hasen und die Wichtel überzeugten die beiden dann mit Witz und Charme, dass nur eine Versöhnung das Weihnachtsfest retten konnte. Mit dem Abschlusslied „Fröhliche Weihnacht“ endete das Musical. Gemeinsam sangen die Kinder noch das Lied „Merry Christmas“ und „In der Weihnachtsbäckerei“ am Klavier begleitet von Frau Blersch.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Theaterdarstellern aus meiner Klasse für ihren Einsatz beim Erlernen der Texte in den letzten Wochen vor den Weihnachtsferien und für einen gelungenen vierten Advent. Ich wünsche allen Schülern, Lehrern und Eltern einen guten Start ins neue Jahr 2016.

Michaela Blersch (Klassenlehrerin der Klasse 4)



Kaufmännische Schule Geislingen

Anmeldung für die Bildungsgänge der Kaufmännischen Schule Geislingen

Informationsabende: 13. und 14. Januar 2016

Anmeldetage: 15. - 18. Februar 2016

Anmeldeschluss: 1. März 2016

Die Kaufmännische Schule Geislingen bietet mit ihren 5 Vollzeit-Schularten differenzierte Bildungswege, in denen neben allgemeinen auch wirtschaftswissenschaftliche, rechtliche und durch Datenverarbeitung geprägte Lerninhalte vermittelt werden. Das **Wirtschaftsgymnasium** führt Schüler über die Vermittlung einer breiten Allgemeinbildung und der intensiven Auseinandersetzung mit ökonomischen Themen zur Studierfähigkeit. Die erworbene allgemeine Hochschulreife berechtigt an allen Universitäten, Hochschulen und dualen Hochschulen Deutschlands zum Studium aller Fachrichtungen. Die vermittelten berufsbezogenen Kenntnisse erleichtern auch den Eintritt in eine duale Berufsausbildung. Als Profil gebendes Fach wird Volks- und Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen ohnehin mit hohem Stundenanteil unterrichtet. Neben dem klassischen Profil bietet das Wirtschaftsgymnasium Geislingen seit diesem Schuljahr auch das Profil Finanzmanagement an. Aufgenommen werden können Absolventen der Realschule, der Werkrealschule und der Berufsfachschule, sofern diese einen Notendurchschnitt in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik von mindestens 3,0 und in

jedem dieser Fächer mindestens die Note „ausreichend“ erreicht haben. Gymnasiasten mit dem Versetzungsvermerk nach Klasse 10 (G8) können ebenfalls aufgenommen werden.

Im **Kaufmännischen Berufskolleg I mit Übungsfirma** werden grundlegende wirtschaftliche und rechtliche Kenntnisse vermittelt und die Allgemeinbildung vertieft. Auch die DV-Orientierung des Bildungsganges mit den Pflichtfächern Informatik sowie Textverarbeitung trägt den Anforderungen der Berufs- und Arbeitswelt Rechnung. Beim Lernen und Arbeiten in der Übungsfirma werden Theorie und Praxis des kaufmännischen Handelns verknüpft. In einem Großraumbüro üben die Schüler Praxishandeln unter realitätsnahen Bedingungen und nutzen dabei die Unternehmenssoftware Navision, die auch bei mittelständischen Unternehmen im Einsatz ist. Aufgenommen werden können Bewerber mit einem mittleren Bildungsabschluss der Realschule, der Werkrealschule und der Berufsfachschule sowie Gymnasiasten mit Versetzungsvermerk nach Klasse 9 (G8) bzw. Klasse 10 (G9).

Informationsabend für das Wirtschaftsgymnasium und das Berufskolleg I:

Mittwoch, 13. Januar 2016, 19.00 Uhr in der Aula des Beruflichen Schulzentrums.

Im **Kaufmännischen Berufskolleg II mit Übungsfirma** vertiefen Absolventen des BK I mit einem Mindestdurchschnitt von 3,0 in den Kernfächern Deutsch, Englisch, Mathematik und Betriebswirtschaftslehre ihre theoretischen und praktischen Kenntnisse in der fortgeführten Übungsfirma und in den weiteren Fächern. Das Kaufmännische Berufskolleg II schließt mit der Fachhochschulreife ab, die an den Fachhochschulen in Baden-Württemberg zum Studium aller Fachrichtungen berechtigt. Über eine Zusatzprüfung kann zudem der Abschluss „Staatlich geprüfte/r Wirtschaftsassistent/in“ erworben werden.

Das **einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife (BKFH)** baut auf einem mittleren Bildungsabschluss und einer kaufmännischen Berufsausbildung auf und befähigt durch vertieften allgemeinbildenden und fachtheoretischen Unterricht zum Studium an einer Fachhochschule. Mit der erworbenen Fachhochschulreife kann an den Fachhochschulen aller Bundesländer in allen Fachrichtungen ein Studium aufgenommen werden. Aufnahmevoraussetzungen sind ein mittlerer Bildungsabschluss **und** eine abgeschlossene, mindestens zweijährige auf das Schwerpunktfach Betriebswirtschaftslehre bezogene Berufsausbildung.

Nähere Auskünfte erteilt das Sekretariat der Schule.

Über die **Wirtschaftsschule** können vor allem Hauptschüler in zwei Jahren die Fachschulreife, einen vollwertigen mittleren Bildungsabschluss, erwerben. Ziele sind die Vertiefung der Allgemeinbildung und die Vermittlung wirtschaftlicher, rechtlicher und durch Datenverarbeitung geprägter Grundkenntnisse, um so den Einstieg in eine duale Berufsausbildung zu erleichtern. Leistungsstarke Absolventen können ihre schulische Ausbildung auch an einem Berufskolleg oder einem beruflichen Gymnasium wie z. B. dem Wirtschaftsgymnasium fortsetzen.

Aufgenommen werden können Schüler mit Hauptschulabschluss, mit Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahres, mit Versetzung nach Klasse 10 Realschule bzw. Versetzung nach Klasse 9 Gymnasium. Schüler ohne Versetzung nach Klasse 10 Realschule bzw. Klasse 9 Gymnasium können aufgenommen werden, sofern sie in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik mindestens einen Durchschnitt von 4,0 erreichen.

Informationsabend für die Wirtschaftsschule:

Donnerstag, 14. Januar 2016, 19.00 Uhr in der Aula des Beruflichen Schulzentrums

Anmeldung:

Die Anmeldung zum Wirtschaftsgymnasium und zu den Berufskollegs erfolgt online über <http://schulen-in-bw.de/bewo> und ist ab 15. Januar bis 1. März 2016 möglich. Die Bestätigung der online-Bewerbung ist mit den dort genannten Unterlagen **bis**

spätestens 1. März 2016 im Sekretariat der Kaufmännischen Schule Geislingen vorzulegen.

Die Anmeldung zur Wirtschaftsschule erfolgt über das Sekretariat der Kaufmännischen Schule.

Für Beratung und Anmeldung hat das Sekretariat vom 15. – 18. Februar 2016 jeweils von 14.00 – 16.00 geöffnet.

Weitere Infos auch unter www.ksgeislingen.de.

Spätester Anmeldetermin ist der 1. März 2016.

Parteien

CDU Stadtverband Donzdorf-Lauterstein



Einladung: Neujahrsempfang der CDU Donzdorf-Lauterstein

Am 24. Januar 2016 findet in diesem Jahr der traditionelle Neujahrsempfang der CDU Donzdorf-Lauterstein statt. Die CDU freut sich, in diesem Jahr den Vorsitzenden des Arbeitgeberverbandes Südwestmetall, Dr. Stefan Wolf, als Gastredner im Saal des Restaurants „Becher“ in Donzdorf begrüßen zu dürfen. Daneben hat auch die Landtagsabgeordnete Nicole Razavi ihr Kommen angekündigt. Beginn ist um 10.00 Uhr, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Herzliche Einladung!

Lautersteiner Vereinsleben

SGLTB - Handballspielgemeinschaft Lauterstein-Treffelhausen-Böhmenkirch



SG LTB – Christbaumaktion

Sie helfen mit einer Spende der Handballjugend!

Wir holen Ihren Christbaum: Bitte stellen Sie den Baum am **Samstag, 16.01.2016 ab 09.00 Uhr** bereit. Befestigen Sie die Spende in einem Kuvert am Baum. Wir wünschen allen ein glückliches und gesundes Jahr 2016 und viele Tore für die SG LTB und SG Lauterstein.

Ergebnisse vom Wochenende

C1w - Bezirksliga

TSV Heiningen 2 - SG LTB 1, 7:31

C2w - Bezirksklasse

SG Barg/Betr 2 - SG LTB 2, 12:24

Dm - Bezirksklasse

TSG Eisligen - SG LTB, 14:15

C1m - Württ.Oberliga

SG LTB 1 – SG HCL, 24:27

B2m – Bezirksliga

SG Barg/Betr - SG LTB 2, 19:23

A2m - Bezirksliga

TSV Heiningen - SG LTB 2, 35:21

B2 männlich - Bezirksklasse

SG Bargau/Bettringen – SG LTB 2, 19:23

Am Sonntag, dem 20.12.15 traten unsere Jungs gegen die SG Bargau/Bettringen an. In der Bargauer Fein-Halle machten sie sich dann selbst ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk und siegten auch im Rückrundenspiel.

Zum ersten und einzigen Mal in der gesamten Begegnung lag der Gastgeber beim 1:0 in der 2. Minute in Führung. Davon ließ sich die B2 aber nicht beeindrucken. Die sicher stehende Abwehr und ein gut haltender Torwart legten dann den Grundstock für den Sieg. Durch gelungene Spielzüge wurden die Tore sicher herausgespielt, und so gingen unsere Jungs mit einem verdienten Vorsprung von 5 Toren und einem 9:14 in die Kabine.

Auch nach der Halbzeitpause blieb der erwartete Ansturm des Gegners aus. Im Gegenzug erhöhte unsere Mannschaft ihren Vorsprung auf zeitweise bis zu 6 Tore. Daran änderte auch eine doppelte Unterzahl unserer Jungs in der 41. Minute nichts – der Vorsprung wurde souverän bei 4-5 Toren gehalten und verwaltet. Ein 19:23-Sieg war der verdiente Lohn.

Für die B2 spielten:

Tobias Bauer + Mika Gmelich (Tor); Patrick Kreher (3), Manuel Gebhard (5/3), Daniel Staudenmaier (4), Niklas Lindner (3), Philip Lindner (1), Robin Grupp, Adrian Prinz (4), Leander Hofele, Tim Blumentritt, Raffael Brückl (3)

Die B2 und ihre Trainer wünschen allen ihren Fans, Sponsoren, Eltern und Freunden ein gutes neues Jahr!

D-Jugend SG LTB (20.12.2015)

Am Sonntag, 20.12.2015 waren unsere Jungs von der D-Jugend zu Gast bei der TSG Eislingen.

Eigentlich sollte das Spiel um 10.00 Uhr beginnen, aber es wurde erst 15 Minuten später angepfiffen, weil der eigentlich eingeteilte Schiedsrichter nicht kam; ob er verschlafen hat wissen wir nicht . . .

Verschlafen haben aber die Jungs der SG LTB, zumindest die erste Halbzeit.

Was die Zuschauer in den ersten zwanzig Minuten sahen, bzw. sehen mussten, war nicht vergnügungsteuerpflichtig, da keiner annähernd Normalform erreichte und alle mehr oder weniger „Stand-Handball“ präsentierten.

Zwar lag man zwischenzeitlich mal 4:2 vorn, aber zur Halbzeit führten die Eislinger verdient mit 8:6.

In der zweiten Halbzeit zeigte die Mannschaft dann zumindest mehrheitlich ein besseres Spiel. Die Abwehr stand besser und auch im Angriff wurde mehr miteinander gespielt. So gelang beim 9:9 der Ausgleich und es wurde über das 12:9 bis zum 15:12 ein „Sicherheitsabstand“ von drei Toren geschaffen.

Gegen Ende des Spiels kamen die Eislinger aber nochmals auf und so wurde letztendlich ein glücklicher 15:14-Erfolg eingefahren.

Wir wünschen allen Spielern und den Fans der Mannschaft ein glückliches und friedliches neues Jahr 2016.

Für die SG LTB spielten: Elias Öchsle im Tor, David Brückl, Nico Sailer (2), Jannis Gold, Kevin Sailer (5), Peter Wahl (2), Paul Köster (5), Dennis Kreher, Lukas Grieser (1)

Das nächste Spiel findet am 16.01.2016 um 13.45 Uhr in der Bibrishalle in Herbrechtingen statt. (am Nachmittag sind dann hoffentlich Alle ausgeschlafen!)

A-Jugend männlich

Vorbericht:

Am Sonntag, dem 10.01.2016 um 13.00 Uhr in der Albsporthalle Böhmenkirch bestreiten unsere Jungs der A1 das erste Spiel im neuen Jahr gegen den Tabellenfünften SV Kornwestheim. Das Vorrundenspiel in Kornwestheim konnte nach einem spannenden Spiel knapp mit 30:29 gewonnen werden. Kornwestheim konnte die letzten beiden Spiele vor Weihnachten gewinnen.

Um die spielstarken Kornwestheimer zu besiegen, muss die Leistung aus dem Vorspiel mit Kampfgeist, sehr guter Abwehrleistung und konsequenter Chancenverwertung wieder abgerufen werden. Bleibt zu hoffen, dass alle angeschlagenen Spieler ihre Verletzungen über Weihnachten auskurieren haben. Unterstützen sie unsere Jungs bei diesem schweren Spiel und kommen am Sonntag zahlreich in die Albsporthalle.

Frauen 1 und Frauen 2

Landesliga und Kreisliga

Die Frauenmannschaften mit Trainern und Betreuern wünschen allen ihren Fans, Sponsoren und Freunden ein gutes und erfolgreiches neues Jahr.

Frauen - Vorbericht:

Das erste Spiel der Rückrunde findet am 10.01.2016 in der Böhmenkircher Albsporthalle statt. Gegner unserer Frauenmann-

schaft wird die TSG Schnaitheim sein. Die Zuschauer erwartet eine sicherlich interessante und spannende Begegnung. Für unsere Frauen gibt es bei diesem Spiel noch etwas gut zu machen, da man das Hinrundenspiel in Schnaitheim verloren hat. Mannschaft und Trainer werden alles dafür tun um die Punkte auf der Habenseite verbuchen zu können. Natürlich freut sich die Mannschaft auf zahlreiche Zuschauer und auf die Unterstützung durch ihre tollen Fans. Anpfiff ist um 17.00 Uhr!

Unsere 2. Frauenmannschaft tritt an diesem Sonntag um 15.00 Uhr gegen den TSV Heiningen 3 an.



Vorschau:

Auswärts – Samstag, 09.01.2016

C1w-Bezirksliga

15.30 Uhr, JSG Lauter – SG LTB1
Bizethalle // 73079 Süßen - Schulstraße 11

Heimspieltag Albsporthalle – Sonntag, 10.01.2016

Bw – Bezirksliga

10.00 Uhr, SG LTB – HSG Oberkochen/Königsbr.

B1m – Bezirksliga

11.30 Uhr, SG LTB 1 – TSV Bartenbach

A1m - Württ. Oberliga

13.00 Uhr, SG LTB 1 – SV Salamander Kornwestheim

Frauen 2 - Kreisliga

15.00 Uhr, SG LTB 2 – TSV Heiningen 3

Frauen1-Landesliga

17.00 Uhr, SG LTB1 – TSG Schnaitheim

Heimspieltag Kreuzberghalle – Sonntag, 10.01.2016

C1m - Württ. Oberliga

15.00 Uhr, SG LTB 1 – JSG Balingen-Weilstetten

Musikverein Nenningen e.V.



Glückwünsche

Im vergangenen Jahr hatten einige unserer Mitglieder einen besonderen Geburtstag. So feierten Helmut Popp und Markus Werner jeweils ihren 50. Geburtstag. Auf diesem Weg gratulieren die Mitglieder den zwei Jubilaren recht herzlich und wünschen für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Termine:

Freitag, 8. Januar - Großes Orchester: Probe

Die erste Probe nach der Winterpause findet wie gewohnt ab 19.30 Uhr im Probelokal statt.

Samstag, 9. Januar – Big Band: Probe

Die Probe findet von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Probelokal statt.

Montag, 11. Dezember - Jugendorchester/Zöglinge: Probe

Von 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr haben unsere Zöglinge Probe. Die Probe des Jugendorchesters findet wie gewohnt ab 18.30 Uhr im Probelokal des MV Nenningen statt.

Rückblick:

88. Silvesterspielen im Stadtteil Nenningen - Der MV Nenningen sagt „Danke“!

Wir möchten uns bei allen Mitbürgern des Stadtteils Nenningen für die Spenden beim letztjährigen Silvesterspielen bedanken! Nur mit ihrer finanziellen Unterstützung ist es uns möglich, unseren erfolgreichen Weg fortzuführen und weiterhin Jungmusiker auf Instrumenten auszubilden.

Automobilclub Nenningen e. V.



Wintergrillen

Am **Samstag, 09.01.2016** findet wieder unser Wintergrillen am Vereinsheim statt. Wer sich vorher noch die Füße vertreten möchte: Abmarsch um 16.30 Uhr am Bahnhöfle Nenningen oder ab 17.00 Uhr direkt zum Vereinsheim.

Frauenbund Nenningen



Ausschusssitzung

Am Montag, 11.01. um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus findet unsere 1. Ausschusssitzung im neuen Jahr statt.

Paulusgemeinschaft e.V.



Programmorschau der Paulus Gemeinschaft e.V. Degenfelder Straße 50 in Weißenstein für den Monat Januar 2016:

Mo., 11.01.:	18.30 - 19.45 Uhr Gebet in besonderen Anliegen und Nöten
Mo., 11.01.:	20.00 – 21.00 Uhr Taizégebet
Do., 14.01.:	9.30 – 11.00 Uhr Gebet in besonderen Anliegen und Nöten
Fr., 22.01.:	9.30 – 21.30 Uhr Eucharistische Anbetung
Mi., 27.01.:	16,20 – 21.30 Uhr Lobpreisabend
Do., 28.01.:	9.30 – 11.00 Uhr Gebet in besonderen Anliegen und Nöten

Die Veranstaltungen finden jeweils in den Räumen der Paulus Gemeinschaft statt. Die Paulus Gemeinschaft e.V. bietet einen Ort zum Zuhören, für Gespräche, für Fürbittgebet, persönliches Gebet bei z.B. Problemen in der Familie, Krankheit, Trauer usw. Mitglieder der Paulus Gemeinschaft e.V. haben eine Ausbildung und Erfahrung in seelsorgerlicher / geistlicher Begleitung. Unsere Dienste sind ehrenamtlich und unentgeltlich.

Turnverein Weißenstein e.V.



im Internet: www.tv-weissenstein.de

Fit und gesund durch den Winter

Sie wollen / du willst etwas für die Gesundheit und die eigene Fitness tun. Der Turnverein Weißenstein hat ein sehr gutes Angebot. Isabella Kölle leitet dieses Angebot. Im Mittel-

punkt einer funktionellen Gymnastik steht die Stärkung körperlicher Fähigkeiten (Ausdauer, Herz-Kreislauf, Beweglichkeit, Koordination, Entspannungsfähigkeit).

Der Kurs beginnt am Montag, 11. Januar, 19.30 Uhr; danach immer am Montag: 19.30 Uhr – 20.30 (10 Mal) in der Turnhalle.

Bitte mitbringen: Sportkleidung und -schuhe, eventuell Isomatte und Getränk.

Teilnehmerbeitrag: 15,00 Euro für Mitglieder des TVW – 30,00 Euro für alle anderen.

Einfacher geht es nicht: Am Montagabend in die Turnhalle in Weißenstein kommen und Sie sind / du bist dabei!

Skigymnastik (Buabaturna)

Die Skigymnastik des TV Weißenstein startet wieder nach der Weihnachtspause in der Turnhalle in Weißenstein **am Freitag, 8. Januar, 19.00 Uhr.**

Fit in den Tag und Faszien Yoga

Damit aus dem Vorsatz für das neue Jahr Wirklichkeit wird!

Fit in den Tag

Unter Fit in den Tag versteht man ein gezieltes Kraftausdauertraining für alle Muskelgruppen mit und ohne Geräte. Die Stunde wird durch den Einsatz verschiedener Kleingeräte wie Tubes, Therabänder und Elementen aus dem Yoga sehr abwechslungsreich. Ein vielseitiges Programm, das sich vor allem den Problemzonen „Bauch - Oberschenkel - Po“ widmet und funktionelle Übungen für die wirbelsäulenstabilisierende Muskulatur die sowohl Kräftigung als auch Dehnung der entsprechenden Muskelgruppen beinhalten.

Der Kurs eignet sich für Einsteiger und Fortgeschrittene, wobei die Intensität individuell durch die Übungswiederholungen gesteuert wird.

Faszien-Yoga

Mit einer weiteren Trainer Qualifikation im **FASCIAL FITNESS** durch Marianne Otto, haben wir die Möglichkeit ihnen Faszien-Yoga anzubieten.

Faszien nennt man die dünnen Bindegewebsfasern, die unsere Muskeln und Organe umhüllen und es kann böse Folgen haben, wenn wir sie vernachlässigen. Sie verhärten, verlieren ihre Elastizität und verfilzen - was wir schnell an einem schmerzenden Rücken oder harten, unbeweglichen Nackenmuskeln merken. Umso wichtiger ist es, dass wir uns regelmäßig liebevoll um sie kümmern, mit Stretching und fließenden Bewegungen, bei denen man in seinen Körper hineinspürt. Faszien-Yoga ist ideal, um die Faszien geschmeidig und jung zu halten, weil durch das lange Halten die blockierten Energiebahnen wieder frei und die Muskeln und das tiefer gelegene Bindegewebe gedehnt werden. Übungen bestehen aus dynamischen Bewegungsabfolgen im Wechsel von Anspannung und Entspannung und kontrollierter Atmung und verhelfen zu einer Harmonisierung der Kraft, Flexibilität und des inneren Gleichgewichts.

Faszien-Yoga ist genau das Richtige für die kalte Jahreszeit: Es löst Verspannungen, sorgt für innere Ruhe und eine gute Haltung. Dieser Kurs ist für jedes Alter geeignet.

Los geht es wieder am **Dienstag, dem 12.01.2015 um 9.00 Uhr mit Fit in den Tag** (Turnschuhe und Getränk mitbringen) und um **10.15 Uhr mit Faszien-Yoga** (bequeme Kleidung, warme Socken, Getränk, Wolldecke und evtl. kl. Kissen mitbringen) in der Turnhalle in Weißenstein.

Wer noch dabei sein möchte schaut einfach ganz unverbindlich bei uns rein.

Mach mit – bleib fit!

Nix wie rein in die Turnschuhe und los geht's.

Freu mich auf euch, Marianne

Weitere Informationen unter: www.tv-weissenstein.de, Gabi Saffert (4774), Marianne Otto (4467)

Zimmerstutzenverein Weißenstein e. V.



U-Treff am 14. Januar

Gleich nach dem Spanferkelessen geht es in der nächsten Woche weiter mit dem monatlichen U-Treff.

Es gibt gute Unterhaltung, Geselligkeit, viele Neuigkeiten und natürlich preiswerte Verpfle-

gung. Jeder darf kommen – wir freuen uns über neue Gäste!
Zum ersten U-Treff 2016 am **Donnerstag, 14. Januar ab 14.00 Uhr** im Schützenhaus wird die gesamte Einwohnerschaft herzlich eingeladen.

Gockelbestellungen sind möglich bis Mittwoch, 13. Januar bei Anton Kühle, Telefon 07332 – 5360 (bitte länger läuten lassen).

Freundschaftsrunde Kreis, Luftgewehr, Gruppe B

Zu Weihnachten gab es für unsere Luftgewehrschützen ein Geschenk – der 4. Wettkampf brachte den vierten Sieg in Folge. Beim Wettkampf in Schlat endete die Begegnung SSV Schlat 2 gegen ZSV Weißenstein mit 1282 Ringen : 1314 Ringen. Im Familienduell konnte Manfred Nägele seiner „Jugend“ zwi- schendurch wieder zeigen, wo es lang geht. Wertungsschützen waren Manfred Nägele (340 Ringe), Florian Nägele (329 Ringe), Lisa Nägele (323 Ringe) und Harald Boser (322 Ringe). Unsere weiteren Schützen waren verhindert.

Tabellenstand und Einzelwertung liegen noch nicht vor.

Ligawettkämpfe Kreis, 2015/2016, Sportpistole, Gruppe B

Zum 4. Wettkampf mussten unsere Pistolenschützen der 2. Mannschaft nach Ebersbach.

Die Begegnung SGI Ebersbach 3 gegen ZSV Weißenstein II endete mit einem Sieg mit 623 Ringen : 708 Ringen. Trotz Sieg ist die Mannschaft in der Tabelle zurückgefallen von Platz 4 auf Platz 5. Wertungsschützen waren Claus Maichel (248 Ringe/EW Platz 6), Reiner Gunzenhauser (232 Ringe/EW Platz 47 - nur 3 WK) und Dieter Nägele (228 Ringe/EW Platz 25). Außer der Wertung blieb Guido Knoblauch, der einen rabenschwarzen Tag erwischte hatte (139 Ringe/EW Platz 49). Verhindert war Gerd Wollinger (EW Platz 58 – nur 2 WK).

Ein beachtliches Ergebnis hat unser AK-Schütze Markus Böstler geschossen (254 Ringe). Ebenfalls an das Geschehen tastet sich unsere AK-Schützin Janet Reinhardt heran (209 Ringe).

Was sonst noch interessiert

Landratsamt Göppingen – Wohngeldbehörde Ab 2016 können mehr Menschen im Land vom Wohngeld profitieren

Zum Jahresbeginn 2016 tritt die Wohngeldreform in Kraft. Der Zuschuss für einkommensschwache Bürgerinnen und Bürger zu den Wohnkosten wird erhöht, zudem wird der Kreis der Berechtigten erweitert.

Der Anspruch auf Wohngeld hängt von der Zahl der Personen in einem Haushalt, von deren Einkommen und von der zu berücksichtigenden Miete ab. Mit der Reform wird dem Anstieg der Einkommen und der Bruttokaltmieten Rechnung getragen.

Ab Januar 2016 liegen die Antragsvordrucke bei den Bürgermeisterämtern bereit. Gerne können Sie dort einen Antrag stellen.

Bundesagentur für Arbeit

Wiedereinstieg in den Beruf

Information der Agentur für Arbeit Göppingen

Der berufliche Wiedereinstieg muss sorgfältig geplant werden. Um erfolgreich zu sein, ist es wichtig, über folgende Themen Bescheid zu wissen: Wie ist die Situation auf dem Arbeitsmarkt? Wie plane ich konkret den beruflichen Wiedereinstieg? Welche Möglichkeiten gibt es? Wo bekomme ich Tipps zu Stellensuche, Bewerbung, Vorstellung? Am Donnerstag, 21. Januar findet in der Agentur für Arbeit Göppingen in der Mörikestraße 15 im Raum 168 (1. Stock) eine Informationsveranstaltung statt, in der diese und weitere Fragen zum „Wiedereinstieg in den Beruf“ beantwortet werden. Die Veranstaltung beginnt um 9.00 Uhr, voraussichtliches Ende ist um 11.00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Veranstaltung ist kostenlos.

Geleitet wird die Veranstaltung von Marion Janusch, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Göppingen (Telefon: 07161 / 9770-461).

Volksmision Donzdorf



Schattenhofergasse 2,
Tel. 0 7162/3796 (Heidi Bronnenmayer)
Tel. 0 71 62 / 92 97 33 (Jürgen Lehmann)
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)

Gott sei uns gnädig und segne uns.

(Psalm 67, Vers 2; Jahreslosung der Volksmision Donzdorf)

- Do., 07.01.: keine Hauskreise
So., 10.01.: 9.00 Uhr Gebet für den Gottesdienst
9.30 Uhr Gottesdienst mit Tanja Hauser, gleichzeitig Kinderkirche
Mo., 11.01.: 15.00 Uhr Hauskreis bei Heidi Bronnenmayer, Grabenstraße 50 in Gingen, Tel. 07162/3796
Di., 12.01.: 9.00 Uhr Frauenfrühstück
19.00 Uhr Bibellehre
20.00 Uhr Gebet und Lobpreis

Falls nicht anders vermerkt, finden alle Treffen im Gemeindezentrum Donzdorf, Schattenhofergasse 2, statt. Zu unseren Veranstaltungen ist jeder Interessierte herzlich eingeladen!

Predigten im Internet über www.vm-geislingen.de/predigten
Internet: www.volksmision-donzdorf.de

Zeugen Jehovas



Wöchentliches Bibelleseprogramm

„2. Chronika 29 – 32“

So., 10.01.: 10.00 Uhr Öffentlicher biblischer Vortrag

Thema: „Welche Rolle spielst du in der Königreichsvorkehrung“

10.35 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels:

„Teenager zu Dienern Jehovas erziehen.“

- Do., 14.01.: 19.15 Uhr Leben und Dienst Zusammenkunft
Versammlungsbibelstudium
„Ahmt ihren Glauben nach“ Kap 6 Abs: 15 - 23

Zusammenkünfte im Königreichssaal Salach, Im Dugendorf 2
Internet: www.jw.org
u.a. Die Bibel online lesen, Literatur downloaden, Aktuelles . . .

Aus den umliegenden Gemeinden

Musikschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1 - 4, 73072 Donzdorf

3. Stock, Zimmer 307

Telo. 0 71 62 / 922 - 312 oder -320

Fax 0 71 62 / 922 - 525

E-Mail: musikschule@donzdorf.de

Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Weihnachtsferien

In den Weihnachtsferien ab Mittwoch, 23. Dezember 2015 bis einschließlich Freitag, 8. Januar 2016 findet kein Musikschulunterricht statt. Wir bitten um Beachtung!

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern mit Familien ein gesundes neues Jahr!

Volkshochschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1-4, 73072 Donzdorf
3. Stock, Zimmer 310
Tel. 07162/922-307
Fax: 07162/922-526
E-Mail: vhs@donzdorf.de
Internet: www.donzdorf.de/vhs

Neuer Yoga-Schnupperkurs ab Januar! Steigen Sie ein? Nr. 1523222d YOGA am Abend

Sanftes Hatha-Yoga ist eine der effektivsten Methoden der Stressbewältigung. Sowohl über die achtsame und zugleich entspannte Wahrnehmung des Körpers in der Bewegung, als auch in der Meditation, können Körper und Geist zur Ruhe kommen. Es ist eine Erfahrung von Klarheit, Gelassenheit und Ausgeglichenheit die sich einstellt und in den Alltag mitgenommen werden kann. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte mitbringen: Yogamatte, kleines Kissen und warme Socken.
Petra Staudenmaier montags, ab 11. Januar 2016, 19.00 – 20.30 Uhr

4 Termine: 25,00 Euro Schloss, Roter Saal

„Der kleine Ritter Trenk“ Eine Theaterfahrt für die ganze Familie

In **Kooperation mit der VHS Heiningen** - für Kinder ab 5 Jahren

Auf dem Spielplan steht „Der kleine Ritter Trenk“ nach einem Buch der beliebten und bekannten Kinder- und Jugendbuchautorin Kirsten Boie.

Eine herzerwärmende Geschichte über Mut, Freundschaft und Macht der Wünsche für die ganze Familie. Vor der Theatervorstellung werfen wir bei einer kurzen Führung gemeinsam einen Blick hinter die Kulissen der Landesbühne und erfahren so einiges über die Produktion eines Theaterstücks.

Sonntag, 24. Januar 2016 zur Württembergischen Landesbühne nach Esslingen

Gebühr: 13,00 Euro für Erwachsene, 5,00 Euro für Kinder und Jugendliche

Treffpunkt: 15.00 Uhr vor dem Schauspielhaus der Württ. Landesbühne in Esslingen. Parkmöglichkeiten gibt es im Parkhaus Küberstraße/Altstadt.

Anmeldung bis 21. Dezember 2015 nur über die VHS Heiningen, Telefon: 07161/920 774 oder per mail unter info@buecherei-heiningen.de

Die VHS Donzdorf wünscht allen Kursteilnehmern/-innen und Dozenten/-innen ein gutes, gesundes Jahr 2016!!

**Wir haben die VHS-Geschäftsstelle derzeit geschlossen.
Am 11. Januar 2016 sind wir wieder für Sie da!**

Kulturring Donzdorf e. V.



www.kulturring-donzdorf.de
www.donzdorfer-fasnet.de

Donzdorfer Fasnet



Donzdorfer Fasnet
www.donzdorfer-fasnet.de

56. Donzdorfer Prunksitzungen

Freitag, 19.00 Uhr; Samstag, 19.30 Uhr

Am Wochenende startet die neue Fasnetskampagne mit den 56.

Prunksitzungen. Wie immer erwartet die insgesamt knapp 2.600 Zuschauer der seit Monaten restlos ausverkauften Veranstaltung ein außergewöhnliches Bühnenprogramm mit ausschließlich eigenen Akteuren.

Neu in diesem Jahr ist die Bewirtung durch das Schlossrestaurant „Castello“. Aus diesem Grund öffnet der Saal bereits 1 Stunde vor dem Veranstaltungsbeginn seine Pforten. Sie können in diesem Jahr ein tolles Essen für jeden Geschmack und Geldbeutel vor und während der Prunksitzung genießen! Beginnen Sie den närrischen Abend in Ruhe vor dem Programm mit kulinarisch-bodenständigen Highlights in der Stadthalle. Nach dem Programm wird es wie in guten alten Zeiten im Restaurant eine kleine Speisekarte für den nächtlichen Hunger geben.

Die gesamte Getränke-Bewirtung im Foyer wird in diesem Jahr erstmals komplett durch den Kulturring abgewickelt. Sehen Sie es uns bitte nach, sollte das eine oder andere noch nicht ganz rund laufen und sprechen Sie uns gerne darauf an. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Wir bitten die Gäste in Gesellschaftskleidung, gerne mit fasnächtlichem Touch, zu erscheinen und die Plätze spätestens 15 Minuten vor Beginn einzunehmen. Sollten Sie während dem Programm auf die Toilette müssen, bitten wir Sie den laufenden Programmpunkt an der Eingangstür im Saal zu verfolgen und erst danach wieder zu Ihren Plätzen zu gehen. Vielen Dank. Und schalten Sie doch an diesem Abend einfach mal ab, lassen Sie sich von uns in eine närrische Welt verführen und das Handy, Tablet, Smartphone, Laptop oder ihren Personal Computer am besten aus. Danke und Helau!

Vorverkauf TV-Sitzung „Schwäbische Fasnet“

Neben den bereits Monate im Voraus ausverkauften Donzdorfer Prunksitzungen und dem großen Fasnetsumzug am 07.02.2016 feiert eine Woche zuvor ein weiteres Fasnets-Highlight seine Premiere. Am Sonntag, dem 31.01.2016 überträgt der SWR seine TV-Sitzung „Schwäbische Fasnet“ ab 20.15 Uhr live aus der Donzdorfer Stadthalle.

Nach den Reservierungen durch die politische Prominenz und die angeschlossenen Mitgliedsvereine des LWK gehen ab Dienstag, den 05.01.2016 ungefähr 250 Karten in den freien Verkauf. Um dem erwarteten großen Andrang gerecht zu werden, hat sich der Kulturring Donzdorf für ein Losverfahren entschieden. Unter www.donzdorfer-fasnet.de/tvsitzung können ab Dienstag bis einschließlich 15.01.2016 verbindliche Kartenreservierungen zum Einzelpreis von jeweils 33 Euro abgegeben werden. Die Zuteilung erfolgt am 17.01.2016 per Losverfahren.

Kinderfasnet in der Stadthalle Sonntag, 24.01.2016; 14.00 Uhr

Durch die TV-Sitzung bedingt findet die Kinderfasnet dieses Jahr eine Woche früher statt. Das Team um Anni und Sophie sind schon mitten in der Vorbereitung und würden sich wieder auf tolle Kinderbeiträge freuen.

Um den Ablauf wie im letzten Jahr besser organisieren zu können, sollten Beiträge von Kindern mit einer kurzen Info (Name, Alter, Art des Beitrages) unter kinderfasnet@donzdorfer-fasnet.de angemeldet werden. Vielen Dank für die Mithilfe!

Und bereits im Voraus bitten wir vor allem die Eltern an eine kindgerechte Kostümierung zu denken. Es ist fast alles eine Frage des Geschmacks, doch denken Sie bitte daran, dass vor allem unsere kleinsten Narren oftmals durch vollflächige Gesichtsmasken verängstigt werden. Und letztendlich sollen doch alle Spaß an der Kinderfasnet haben!

Das Recht am Bild

Ein paar Worte in eigener Sache zu unseren Veranstaltungen. Wir versuchen dem Recht am eigenen Bild so gut wie möglich gerecht zu werden. Insbesondere von Kindern werden wir keine Bilder auf Facebook veröffentlichen. Bedenken Sie aber bitte, dass alle aktiven Akteure (auf einer Bühne) damit rechnen müssen, mit einem Bild in einer Zeitung oder auf unserer Internetseite veröffentlicht zu werden. Vielen Dank!

Vorschau Termine 2016

So., 24.01.2016 – Kinderfasnet
Sa., 30.01.2016 – Jugendball
So., 31.01.2016 – TV-Sitzung
So., 07.02.2016 – Fasnetsumzug
Di., 09.02.2016 – Fasnetsdienstag

Narrenzunft Donzdorfer Hexen e. V.



Liebe Mitglieder,

wir wünschen euch nachträglich ein gesundes neues Jahr und hoffen, dass ihr gut reingegrutscht seid.

Liebe Grüße, eure Vorstandschaft

Programmübersicht:

Fr., 08.01.: Brauchtumsabend NV Wipplingen

Treffpunkt nach Absprache

So., 10.01. Narrensprung in Donzdorf

Beginn 14.00 Uhr Treffpunkt am Aufstellungsplatz

Fr., 15.01. Brauchtumsabend in Schelklingen

Treffpunkt nach Absprache

Sa., 16.01. Tag in Nachtzug in Schelklingen

Treffpunkt 13.30 Uhr am Narrenbaumplatz

So., 17.01. Umzug in Neresheim

Treffpunkt 11.00 Uhr am Narrenbaumplatz

Narrenzunft Holzbrockeler Winzingen e. V.



Endlich ist es soweit! Die Fasnetskampagne 2016 steht vor der Tür! Unsere Häs sind abgestaubt und nun können wir so richtig los legen! Wir wünschen allen eine glückselige Fasnet!!!

Erste Fasnetstermine:

Sa., 09.01.: Warm Up Narren-Party ab **19.00 Uhr** im Zunfttraum

So., 10.01.:
Narrenmesse 9.30 Uhr
Narrenbaumstellen 13.00 Uhr am Schloss
Narrensprung in Donzdorf
Treffpunkt **13.30 Uhr** am Narrenbaum

Auf zu unserem ersten Auswärtswochenende:

Sa., 16.01.: Tag-in-Nacht Umzug Schelklingen
Abfahrt um **13.15 Uhr** am Rathaus.

So., 17.01.: Umzug Neresheim
Abfahrt um **10.45 Uhr** am Rathaus

Bitte die Abfahrtszeiten beachten!

Hui dä dä

Kreisverein für Behinderte Göppingen e. V.



Veranstaltungen der Begegnungsstätte

Süßen:

Theaterabend in Bünzwangen

Am Samstag, 09.01.16 dürfen wir uns auf das Stück „Dr reinschda Weiberhaufa“ freuen.

Die Saalöffnung ist um 18.00 Uhr, Beginn des Stücks um 19.30 Uhr.

Unter der Leitung von Ruth Börgermann werden am Mittwoch, 13.01. von 18.00 bis 20.00 Uhr Kerzen gefertigt.

Bitte melden Sie sich auf dem AB an.

Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer

bei unserer Weihnachtsfeier, an den Trompetenspieler, an den Nikolaus und Knecht Ruprecht, an Frau Frey für die schöne

Weihnachtsgeschichte und an die evangelische Kirchengemeinde für die Überlassung des Saales im Gemeindehaus. Zusammen erlebten wir einen fröhlichen aber auch besinnlichen Nachmittag.

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club



„Radfahren ist das beste Mittel gegen Depressionen, und es hat nur gute Nebenwirkungen“

(Gunnar Rempel)

Monatlicher ADFC-Radlertreff am Mittwoch, 13. Januar

(auch für Nichtmitglieder)

Beginn um 19:30 Uhr, Weinstube zum Kirchbeck (Kirchstraße 30) in Göppingen.

Ab ca. 20:00 Uhr Bericht über Neues zum Radfahren im Landkreis. Danach: Informationen, Diskussionen und vieles mehr in geselliger Runde.

Vorankündigung: Durch den Himalaya per Rad

Bildervortrag von Uwe Bauer aus Gingen

Seine erste große Tour führte ihn (1988/1989) von Gingen über Land nach Nepal: 8000 Kilometer legte Uwe Bauer damals in 9 Monaten zurück. Die Faszination des Radreisens hat ihn seither nicht mehr losgelassen, viele weitere Touren folgten.

(Karakorum-Highway von Islamabad nach Kashkar, Friendship-Highway von Lhasa nach Kathmandu, Ostafrika-Tour u.a.)

Zu seinem fünfzigsten Geburtstag „schenkte“ er sich 2015 eine fünfwöchige Tour nach Nordindien. Von Shimla durch das ehemalige Königreich Spiti (Hindustan-Tibet Highway über den Manali-Leh Highway nach Leh in die Hauptstadt Ladakhs). Rund 1000 km liegen zwischen den beiden Städten, wobei 6 Pässe überquert werden müssen. Davon liegen 3 über 5000 m, die Straßen sind dabei zu rund 30 % Schotterpiste, oder auch mal überschwemmt.

Von der einmaligen Natur, menschlichen Begegnungen und den Besonderheiten einer Radtour im höchsten Gebirge der Welt berichtet Uwe Bauer am 18. März in der Zehntscheuer Süßen. Merkt euch den Termin vor!

Freitag, 18. März, Zehntscheuer Süßen

Beginn: 19.30 Uhr
Der Eintritt ist frei!
(auch für Nichtmitglieder)

Lokaler ADFC-Ansprechpartner für das Lautertal:

thomas.gotthardt@adfc-bw.de, Telefon: 0171 333 9976, www.adfc-bw.de/goepplingen

Wer Gutes
zu verkünden hat,
darf ruhig mal die
Klappe aufreißen!

Sagen Sie's
Ihren Kunden

mit einer Anzeige
im Mitteilungsblatt.

